

Stimmen die Aussagen? Schreibe JA oder NEIN hinter den Satz!

1. Der Konjunktiv ist die Möglichkeitsform.
2. Präpositionen und Konjunktionen sind Partikel.
3. Demonstrativpronomen geben den Besitz an.
4. Das Subjekt steht immer am Anfang des Satzes.
5. Im einfachen Aussagesatz steht das finite Verb (=die Konjugationsform) immer an zweiter Stelle.
6. Ich werde die Franzwörtli gelernt haben. Dieser Satz steht in der passiven Form.
7. dort, gern, schön, heiß. Dies sind alles Adverbien.
8. Ich glaub, mich tritt ein Pferd. Der zweite Teilsatz ist ein unechter Hauptsatz.
9. Die Befehlsform heißt Infinitiv.
10. Das Subjekt ist ein Satzglied. Es steht immer im Nominativ.
11. Ein einfacher Satz kann zugleich ein Akkusativobjekt und ein Dativobjekt haben.
12. Arzt und Buch sind einsilbige Wörter.
13. Einsilbige Wörter können getrennt werden.
14. In der indirekten Rede steht oft ein Konjunktiv.
15. Hätte ich doch mehr gelernt! Dieser Satz steht im Konjunktiv II.
16. Das Partizip Perfekt ist eine finite (=konjugierte) Verbform.
17. Bald werden wir die Schule beendet haben. Dieser Satz steht im Perfekt.
18. Mirjam W., meine ehemalige Schulkameradin, wurde gestern von der Fortschrittspartei einstimmig zur Bundesratskandidatin vorgeschlagen. In diesem Satz hat es eine Apposition.
19. Der Pilot rief mir zu, er könne mich nicht verstehen. In diesem Satz hat es ein Präsenspartizip.
20. Die schöne Prinzessin aus Arkadien hatte Hühneraugen. In diesem Satz steht das Adjektiv attributiv.
21. Er sendete mir das Dokument am nächsten Tag per A-Post. Dieser Satz ist korrekt.
22. Am frühen Morgen reiteten Winnetou und Old Shatterhand mutig durch Roswell. Dieser Satz ist korrekt.
23. Als Karl May das schreiben wollte, brach ihm der Bleistiftspitz ab. Dieser Satz ist korrekt.
24. Die Komantschen hatten im Morgengrauen das Fort angegriffen. Dieser Satz steht im Perfekt.
25. man, alle, keiner, jemand. Das sind Indefinitpronomen.
26. Wir gingen ins Haus zurück, denn auf der Terrasse war es kühl geworden. Dies ist ein Satzgefüge.
27. Seine bohrenden Fragen können einen verunsichern. Dieser Satz ist korrekt.
28. Pronomen können Stellvertreter oder Begleiter des Nomens sein.
29. Ihr werdet nicht bezahlen können. 2. Person Plural, Futur, verneint.
30. Bevor Sie den Führerausweis erhalten, müssen Sie sich diesen Film ansehen, der in einem Paraplegikerzentrum aufgenommen wurde. Dieses Satzgefüge beginnt mit einem Konjunktionalsatz. Der Relativsatz hängt vom Hauptsatz ab.
31. Drech-sle-rin ist so richtig getrennt.
32. Zum Spülen brauchen wir stets „Odol“. Dieser Satz ist korrekt.